

**Bund Ukrainischer Studenten in Deutschland e.V.**

lädt herzlich ein zum Mainzer Dialog und zur Wirtschaftsmesse

# NEUE CHANCEN — NEUE MÄRKTE

Deutsche und ukrainische Wirtschaft auf der Erfolgsspur

**17. November 2011**

**Großer Saal**

**IHK für Rheinhessen**

**Schillerplatz 7 55116 Mainz**

**Gold-Sponsor**

**ancotel**®

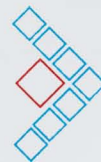
**Unsere Partner**

**UKRAINE CONSULTING**

Interim Management • Accounting • Tax • HR • Office • IT



ABCD  
Arbeit  
Bildung  
Consulting  
Dienstleistung



**IHK** Rheinhessen

**Mit Unterstützung von**

**forumNET.Ukraine**  
Netzwerk für Information, Koordination und Ukrainestudien

**imoe**  
informationsagentur  
mittel- und osteuropa GmbH

**Bronze-Sponsoren**

 Mittel- und Ost-  
**EUROPAZENTRUM**  
Rheinland-Pfalz

 **WPA eXpertis GmbH**



Deutsch-Ukrainische Gesellschaft  
für Wirtschaft und Wissenschaft e.V.  
DUG-WW - Mainz - Berlin - Kiev

**RADTEAM**  
DESIGN



## **Neue Chancen — Neue Märkte**

### **Deutsche und ukrainische Wirtschaft auf der Erfolgsspur**

### **Mainzer Dialog und Wirtschaftsmesse**

Die Integration der Ukraine in den Europäischen Wirtschaftsraum sowie die bilateralen Wirtschaftsbeziehungen zwischen Deutschland und der Ukraine haben eine nie da gewesene Intensität erreicht. Schon heute ist Deutschland einer der wichtigsten Handels- und Investitionspartner der Ukraine und eine der dynamischsten Volkswirtschaften weltweit. Das Potenzial dieser Beziehungen ist bei weitem nicht erschöpft.

Aus diesen Gründen ist es uns, dem Bund Ukrainischer Studenten in Deutschland e. V., der sich schon seit 60 Jahren für die Stärkung des bilateralen Austausches zwischen beiden Ländern einsetzt, ein Anliegen, seinen Beitrag zur positiven Entwicklung der deutsch-ukrainischen Beziehungen zu leisten.

In diesem Rahmen veranstalten wir einen eintägigen Wirtschaftsdialog über Chancen, Risiken und Erfahrungen des unternehmerischen Handels in der Ukraine mit dem Ziel eine erfolgreiche und dauerhafte Zusammenarbeit zwischen beiden Ländern zu fördern und den Erfahrungsaustausch untereinander zu verstärken.

Den Kern der Konferenz bilden Vorträge von hochrangigen und erfahrenen Rechts- und Wirtschaftsexperten zu Themen wie dem ukrainischen Wirtschaftspotential, dem Arbeitsmarkt des Landes, den rechtlichen Rahmenbedingungen oder steuerlichen Fragen. Auch auf die kulturellen Besonderheiten sowie auf Sitten und Gebräuche in der Ukraine wird in den Vorträgen eingegangen. Anschließend erhalten die Teilnehmer die Möglichkeit, in einer Podiumsdiskussion Fragen an die Referenten zu richten und auf zuvor angesprochene Aspekte näher einzugehen. Eine deutsch-ukrainische Unternehmenskontaktmesse wird die Konferenz mit dem Ziel ergänzen, deutschen Unternehmen und hoch motivierten und qualifizierten ukrainischen Absolventen deutscher Hochschulen ein fachliches und persönliches Kennenlernen zu ermöglichen.

Wir freuen uns sehr, Sie auf dem Wirtschaftsdialog «Neue Chancen — Neue Märkte. Deutsche und Ukrainische Wirtschaft auf der Erfolgsspur» begrüßen zu dürfen.

# PROGRAMM

## Mainzer Dialog und Wirtschaftsmesse

### Neue Chancen — Neue Märkte Deutsche und ukrainische Wirtschaft auf der Erfolgsspur

08:00 – 09:00	Anmeldung und Begrüßungskaffee	
09:00 – 09:30	Begrüßung/Eröffnung	
09:30 – 10:00	Ralf Lowack, Geschäftsführer <b>Wirtschaftspotential der Ukraine</b>	
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wirtschaftsentwicklung</li> <li>• Aktuelle Geschäftschancen für deutsche Unternehmen</li> </ul>	
10:00 – 10:30	Sven Henniger, Geschäftsführer <b>Buchhaltung und Steuern in der Ukraine</b>	
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Buchhaltung in der Ukraine</li> <li>• Erfahrungen mit dem neuen Steuerkodex</li> <li>• Stolpersteine und Umgang mit der Bürokratie</li> </ul>	
10:30 – 11:00	Dr. Mansur Pour Rafsendjani, Managing Partner <b>Vertrieb und Geschäftsaufbau in der Ukraine</b>	
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Markteintrittsstrategien</li> <li>• Rechtsformwahl</li> <li>• Gestaltung des Vertriebs</li> </ul>	
11:00 – 11:30	Kaffeepause	
11:30 – 12:00	Michael Wolf, Abteilungsleiter Corporate Banking <b>Ukraine: Banking- und Finanzierungslösungen</b>	
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Markteintritt</li> <li>• Abwicklung des Bankgeschäftes</li> <li>• Finanzierung</li> </ul>	



**Moderator:**  
Dr. Dr. h.c. Peter Spary  
Generalsekretär Deutsch-Ukrainische  
Gesellschaft für Wirtschaft und Wissenschaft e.V.



Deutsch-Ukrainische Gesellschaft  
für Wirtschaft und Wissenschaft e.V.  
DUG-WW - Mainz - Berlin - Kiev

## PROGRAMM

### Mainzer Dialog und Wirtschaftsmesse

#### Neue Chancen — Neue Märkte Deutsche und ukrainische Wirtschaft auf der Erfolgsspur

<p>12:00 – 12:30</p> 	<p>Ernst-Thilo Roetger, Geschäftsführender Gesellschafter <b>Personalbeschaffung und Personalführung in der Ukraine</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Typische Fehler bei der Personalsuche</li> <li>• Geeignete Auswahlverfahren</li> <li>• Erfolgreiche Personalführung</li> </ul>	
<p>12:30 – 13:30</p>	<p>Mittagessen, Wirtschaftsmesse</p>	
<p>13:30 – 14:00</p> 	<p>Peter Hilkes, Leiter des Netzwerks <b>Mentalitäten, interkulturelle Kommunikation und Wirtschaft: Herausforderungen und Chancen für deutsch-ukrainische Beziehungen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Öffentliche Selbstdarstellung von deutschen und ukrainischen Unternehmen</li> <li>• Information und Kommunikation</li> <li>• Probleme und Lösungsansätze für bilaterale und effektiv gestaltete Wirtschaftsbeziehungen</li> </ul>	
<p>14:00 – 14:30</p> 	<p>Dr. Martin Hoffmann, Regionaldirektor Ukraine, Belarus, Zentralasien, Südkaukasus <b>Stand und Perspektiven der deutsch-ukrainischen Wirtschaftsbeziehungen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Entwicklung der bilateralen Zusammenarbeit in den letzten Jahren</li> <li>• Aktuelle Herausforderungen</li> <li>• Schritte zum Ausbau der Wirtschaftsbeziehungen</li> </ul>	
<p>14:30 – 15:00</p> 	<p>Carola Scheffel, Managing Partner <b>Entwicklung der touristischen Beziehungen zwischen der Ukraine und Deutschland und deren Einfluss auf den ukrainischen Personalmarkt</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Aktuelle Situation auf dem touristischen Markt der Ukraine</li> <li>• Perspektiven der Personalsuche und Personalentwicklung im touristischen Sektor der Ukraine</li> <li>• Entwicklung des Tourismus im Zusammenhang mit EURO 2012</li> </ul>	
<p>15:00 – 15:30</p>	<p>Kaffeepause</p>	
<p>15:30 – 17:00</p>	<p>Podiumsdiskussion</p>	
<p>17:00 – 18:00</p>	<p>Get Together</p>	

## ANMELDUNG UND KONDITIONEN

Bitte richten Sie Ihre Anmeldung per E-Mail an [wirtschaftsdialog@sus-n.org](mailto:wirtschaftsdialog@sus-n.org) und geben Sie hierbei Ihren vollständigen Namen, den vollständigen Namen Ihres Unternehmens (Studenten die Hochschule, gegebenenfalls weisen Sie bitte auf Ihre BUSD-Mitgliedschaft hin) sowie die Rechnungsanschrift an.

### Early-Bird Anmeldung

(bis zum 14. Oktober 2011)

Teilnehmergebühr: 40 €  
Studenten: 7 €  
BUSD-Mitglieder\*: 5 €

### Reguläre Anmeldung

(bis zum 11. November 2011)

Teilnehmergebühr: 60 €  
Studenten: 8 €  
BUSD-Mitglieder\*: 5 €

### Anmeldung vor Ort

Teilnehmergebühr: 100 €  
Studenten: 10 €  
BUSD-Mitglieder\*: 5 €

Anschließend an Ihre E-Mail-Anmeldung erhalten Sie eine Teilnehmerbestätigung und die dazugehörige Rechnung per E-Mail. Bitte überweisen Sie den Betrag binnen 14 Tagen auf das folgende Konto

### **Für inländische Überweisung**

Empfänger ..... Bund Ukrainischer Studenten in Deutschland e.V.  
BLZ ..... 700 202 70  
Konto-Nr. .... 659117070  
Bank ..... HypoVereinsbank München  
Verwendungszweck ..... Teilnahmegebühr Wirtschaftsdialog 2011, Name des Teilnehmers /  
der Teilnehmerin

### **Für eine Überweisung aus dem Ausland**

IBAN ..... DE06700202700659117070  
BIC ..... HYVEDEMMXXX

Die Anmeldung ist verbindlich. Bei einer Abmeldung nach dem 11. November 2011 behalten wir uns vor, 50% der Teilnehmergebühr einzubehalten. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass eine Rückerstattung der Teilnahmegebühr bei fehlender Anwesenheit nicht möglich ist.

Die Wegbeschreibungen sowie die Anfahrtsskizzen zu der IHK für Rheinhessen finden Sie unter <http://tinyurl.com/3pnpjv>

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an

Yaryna Latyk +49179 8220011  
Lana Lysak +49176 64124899

oder per E-Mail  
[wirtschaftsdialog@sus-n.org](mailto:wirtschaftsdialog@sus-n.org)

# WIR DANKEN FÜR DIE UNTERSTÜTZUNG

## unserem Gold-Sponsor



Die ancotel group mit Hauptsitz in der Kleyer 90® in Frankfurt am Main betreibt den größten und wichtigsten Telekommunikations- und Datennetzknoten in Europa. ancotel bietet internationalen Carriern und Providern damit einen zentralen und hochleistungsfähigen Marktplatz für ihre Breitband- und Kommunikationsservices.

Als unabhängiges Unternehmen ist ancotel führender Anbieter von Dienstleistungen rund um carrierneutrale Colocation, Telehousing und Interconnection. 1999 gegründet, vereinigt ancotel unter seinem Dach heute mehr als 400 Carrier. Durch die physikalischen und virtuellen ancotel meet me rooms (vmmr) sind die Telefon- und Internetanbieter miteinander verbunden, über sie wickeln sie ihre Leistungen ab. Neben den klassischen, physikalischen Cross-Connections via Glasfaser-, Koaxial- und Twisted-Pair-Kupferkabel setzt ancotel verstärkt auf virtuelle mmmr-Plattformen und managed services. Neben dem Hauptsitz in Frankfurt am Main verfügt die ancotel group über weitere Niederlassungen in London, Hong Kong und New York.

Zu den mehr als 400 Referenzkunden von ancotel zählen: 1&1, AboveNet Communications Europa, Ltd, AT&T, Belgacom International Carrier Services S.A., BSO Network Solutions, SAS, Cable & Wireless, China Telecom, Colt Technology Services GmbH, DE-CIX, Elion, euNetworks GmbH, Global Crossing, GTS Energis, iBasis, Interoute Germany, Kabel Deutschland, KDDI Deutschland GmbH, KPN, KT Corporation Korea, LANCK Telecom, Level 3, NTT Communications, Plusnet GmbH, ReTN, Swisscom, Tata Communications, Telecom Italia, TeliaSonera, TEO LT, AB, Türk Telekomunikasyon A.S., Verizon, Vodafone Business Deutschland GmbH und WITCOM.

## unseren Bronze-Sponsoren



## unseren Partnern



## unseren Unterstützern

